



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der 1. Mannschaft
vom 27. Mai 2018

FC Gränichen 2 : FC Entfelden 0:2 (0:0)

Sportplatz : ZehnderMatte, Gränichen
Schiedsrichter: Michael Leuenberger, Oftringen

Tore

87. Min. 0:1 Juan Carlos Brugger
91. Min. 0:2 Lukas Frey (Elfmeter)

Startaufstellung FC Entfelden

Roger Küng, Daniel Binder, Juan Carlos Brugger, Gazmend Gjini, Damiano Arturi, Domenico Sorrentino, Nils Suter, Fidan Tahiraj, Jens Suter, Lukas Frey, Massi Ghulam

Ersatzspieler FC Entfelden

Marcel Lüscher, Daniele Vanvitelli, Luca Boccali, Allanderson Lira dos Santos

Bemerkungen FC Entfelden

Sascha Vogel, Ajdin Kucalovic, Gregory Bobst, Gianluca Moro, Selim Shatrolli (alle verletzt), Rafael Meier, Simon Marty (beide gesperrt), Rafael Singy (Ausland), Rico Lehmann, Luca Furrer, Agim Krasniqi, Irfan Alan (alle abwesend)

Mit späten Toren zum verdienten Sieg

Die Entfelder nahmen von Beginn weg das Spiel in die Hand und hatten bereits in der 2. Minute ihre erste Grosschance. Domenico Sorrentino lief auf der rechten Aussenseite durch und spielte den Ball genau in den Lauf von Massi Ghulam und dieser fackelte nicht lange und schoss aufs Tor. Es brauchte schon eine hervorragende Parade des Heimkeepers um den Führungstreffer der Gäste zu verhindern. Nur drei Minuten später wurde den Gästen zirka 20 Meter vor dem Tor ein Freistoss zugesprochen. Domenico Sorrentino übernahm die Ausführung und zirkelte die Kugel haarscharf am Lattenkreuz vorbei. Wiederum drei Minuten später wurde der Entfelder Lukas Frey mit einem optimalen Zuspiel von Massi Ghulam bedient. Er nahm den Ball im Strafraum an und schoss aufs Tor. Der Heimkeeper zeichnete sich wieder mit einer Glanzparade aus. Der Druck der Entfelder blieb aufrecht und in der 10. Minute hatten sie eine weitere Grosschance. Jedoch scheiterte Domenico Sorrentino wiederum am guten Heimkeeper. Nach diesem

Startfurioso fanden die Gränicher besser ins Spiel und konnten dies ausgeglichen gestalten. Nun fand die Partie mehrheitlich im Mittelfeld statt und Tormöglichkeiten waren Mangelware. Die letzte nennenswerte Aktion in der ersten Spielhälfte fand drei Minuten vor dem Pausenpfiff statt, als der Entfelder Luca Boccali mit einem Zuspiel in die Tiefe auf die Reise geschickt wurde. Auch er scheiterte alleine vor dem Tor am Heimkeeper und so blieb es beim 0:0 Unentschieden.

In der zweiten Spielhälfte waren sechs Minuten gespielt als wiederum der schnelle Luca Boccali mit einem Zuckerpass in die Tiefe lanciert wurde. Er konnte alleine auf den Heimkeeper losrennen und versuchte die Kugel über den Torwart zu spielen, dies misslang aber zünftig, denn der Ball landete genau in den Händen des Keepers. Nach dieser Situation wurde das Spiel eher langweilig. Beide Mannschaften waren zwar bemüht um den Führungstreffer zu erzielen, aber richtige Tormöglichkeiten konnten sie jedoch keine herausspielen. Gegen Ende des Spiels erhöhten die Entfelder den Druck aufs gegnerische Gehäuse und wurden dafür belohnt. In der 87. Minute wurde der Entfelder Daniele Vanvitelli im Strafraum regelwidrig vom Ball getrennt und der gute Schiedsrichter pfiff sofort Elfmeter. Nils Suter übernahm die Verantwortung und scheiterte am Torhüter der den Ball Richtung Eckfahne wegspedieren konnte. Bei der Eckfahne wurde wiederum ein Entfelder gefoult und so gab es einen Freistoss. Domenico Sorrentiono spielte den Ball hoch in den Strafraum wo Juan Carlos Brugger am höchsten stieg und die Kugel zur verdienten 0:1 Führung einnickte. Für die Gäste kam es aber noch besser, denn in der 91. Minute wurde ihnen wiederum ein berechtigter Elfmeter zugesprochen. Diesmal übernahm Lukas Frey die Verantwortung und verwandelte den Strafstoß sicher zum 0:2 was auch das Schlussresultat bedeutete.